



Ausbilder in der Feuerwehr

K

Grundlage

Feuerwehrdienstvorschrift 2, Konzept für die Kreisausbildung Rheinland-Pfalz

Inhalts- beschreibung

Der Ausbilder muss die notwendigen fachlichen Kenntnisse durch Lern- und Arbeitstechniken an die Auszubildenden vermitteln können.

Ziel der Ausbildung ist, dass der zukünftige Ausbilder mit Hilfe der vorgegebenen Lernziele seinen Unterricht methodisch sinnvoll planen und umsetzen kann. Auch werden im Rahmen des Lehrganges die Grundregeln für den Einsatz verschiedener Unterrichtsmethoden und Medien erklärt.

Zielgruppe

Feuerwehrangehörige, die als Ausbilder/Kreisausbilder im Landkreis, in einer kreisfreien Stadt oder in einer Gemeinde vorgesehen sind.

Einsatzkräfte, die für die Funktion des Lehrtauchers vorgesehen sind.

Voraussetzungen

- Gruppenführer nach FwDV 2

Themenkatalog

- Rechtsgrundlagen/Zuständigkeiten
- Ausbildung auf Kreis-/Standortebene
- Abgrenzung des Lehrstoffes: -Methodik/Didaktik-
- Arten/Formulierung von Lernzielen
- Vorbereiten/Planen einer Unterrichtseinheit
- Grundregeln für den Einsatz verschiedener Unterrichtsmethoden
- Nutzung von Medien
- Durchführung von Lehrübungen

Lehrgangsdauer

5 Tage

Lehrgangsort

LfBK

Abschluss

Ausbilder/Kreisausbilder „Ausbilder in der Feuerwehr“ gemäß §§ 16 und 22 FwVO

Leistungsnachweis

Lernerfolgskontrolle / Lehrprobe

Mitzuführende Ausrüstung

- Ausbilderheft Rheinland-Pfalz der jeweiligen Fachrichtung
- Schreibzeug
- Fachliteratur der jeweiligen Fachrichtung
- Laptop zur Unterrichtsvorbereitung, Anschauungsmaterial (z. B. Schnittmodelle)

Kleiderordnung

- Feuerwehrdienstanzug/Tagesdienstkleidung (keine zivile Kleidung)

Anzahl Teilnehmende

12 bis 16 Teilnehmende

Wichtige Hinweise

Das Thema der Lehrprobe wird durch den Teilnehmer vor Lehrgangsbeginn selbst ausgewählt und am ersten Lehrgangstag dem Lehrgangsleiter mitgeteilt.

Bitte beachten Sie, dass die Ausbildungsunterlagen in digitaler Form zur Verfügung gestellt werden. Um diese nutzen zu können, benötigen Sie ein internetfähiges Endgerät (Laptop oder Tablet) und einen – vom Aufgabenträger verifizierten – Zugang zum BKS-Portal.

<https://bks-portal.rlp.de/benutzerhandbuch/zugang-zum-bks-portalrlp>